

Stadt Lörrach - European Energy Award

Klimabeiratssitzung – 27.07.2022

Lara Hölting



Agenda

- → Begrüßung und kurze Vorstellung
- → EEA und Treibhausgasneutralität
- → Aktueller Bewertungsstand
- → Erfolge und Handlungspotenziale
- → Schwerpunkte in den nächsten Jahren (23-24)
- → Offene Diskussion





Vorstellung

Ihre Ansprechpartner bei endura kommunal



Lara Hölting

Projektleiterin

Telefon: 0761 3869098-27

E-Mail: <u>Lara.Hoelting@endura-kommunal.de</u>



Rolf Pfeifer

Geschäftsführer

Telefon: 0761 3869098-11

E-Mail: Rolf.Pfeifer@endura-kommunal.de



endura kommunal GmbH

Solar Info Center Emmy-Noether-Str. 2 79110 Freiburg

Tel. 0761 3869098-0 Fax 0761 3869098-29

info@endura-kommunal.de www.endura-kommunal.de







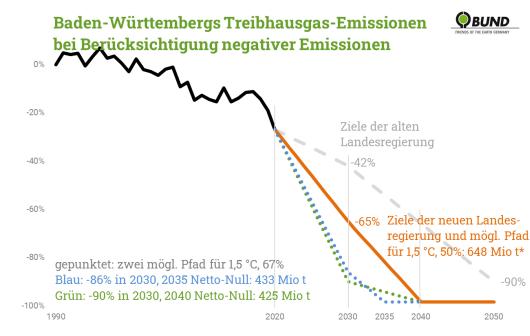
EEA und Treibhausgasneutralität



EEA und Treibhausgasneutralität

Neue Bewertungshilfe ab 2023, angepasst an Ziele aus Klimaschutzgesetz BW

- › Bis 2040 müssen mindestens 88% weniger THG-Emissionen ausgestoßen werden
- › Bis spätestens 2045 THG-Neutralität (2040 für Baden-Württemberg)
- Nach 2050 Negative Emissionen



^{*} KSG-Gesetzentwurf: -65% bis 2030, Netto-Null-Treibhausgasemissionen bis 2040; Koalitionsvertrag 2021: 1,5°-Pfad soll beschritten werden. Daten: weitweites CO₂-Budget: IPCC SR1.5; Berechnungsschema für Budget: Sachverständigenrat für Umweltfragen; Emissionen: Statistisches Landesamt (2020: vorläufig); Baden-Württembergs Anteil an der Weltbevölkerung: 0,15%; Baden-Württembergs CO₂-Budget ab 2020 über Bevölkerungsanteil für 1,5°C (67% Wahrscheinlichkeit): 434 Mio. Tonnen; Baden-Württembergs CO2-Budget ab 2020 über Bevölkerungsanteil für 1,5°C (50% Wahrscheinlichkeit): 670 Mio. Tonnen; Stand: 8/2021

Bildquelle: https://www.bund-bawue.de/themen/mensch-umwelt/klima-und-energie/klimaschutz/





EEA und Treibhausgasneutralität

Neue Bewertungshilfe ab 2023, angepasst an Ziele aus Klimaschutzgesetz BW

> Was bedeutet das für den eea der Stadt Lörrach?

Beispiele:

- 2.1.1 Standards für Bau u. Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude
 - > EnEV durch GEG ersetzt; Baustandards Neubau mind. KfW 40EE; Sanierung KfW 55EE
 - Treibhausgasneutrale Bauweise (Baustoffe)

Berechnungstools

- > Erhöhung der Anforderung zur Erreichung einer hohen Bewertung bei:
 - → Energieeffizienz öffentliche Gebäude, CO2-Äquivalente öffentliche Gebäude, Straßenbeleuchtung







Aktueller Bewertungsstand





Bewertung 2022

Entwicklung der Audits

2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Externes Gold-Audit: 78,7%	Internes Audit: 79,2%	Internes Audit: 79,3%	Internes Audit: 81,5%	Externes Gold-Audit: 80,1%	Internes Audit: 81,5%	Internes Audit: 81,8%

4-Jahres-Zyklus

...nächstes externe Audit: 2024





Bewertung 2022

Veränderungen ggü. Vorjahr

		Zielerreichungsgra	Zielerreichungsgrad						
Nr.	Titel	Internes (Re-)Audit 2022 (aktuell)	Internes (Re-)Audit 2021	Unterschied					
1	> Entwicklungsplanung, Raumordnung	85,3%	83,6%	+1.7%					
2	> Kommunale Gebäude, Anlagen	70,8%	70,8%	+0.0%					
3	> Versorgung, Entsorgung	75,1%	73,5%	+1.6%					
4	> Mobilität	87,0%	87,0%	+0.0%					
5	> Interne Organisation	88,3%	90,9%	-2.6%					
6	> Kommunikation, Kooperation	83,9%	83,5%	+0.4%					
	Gesamt	81,8%	81,5%	+0.3%					





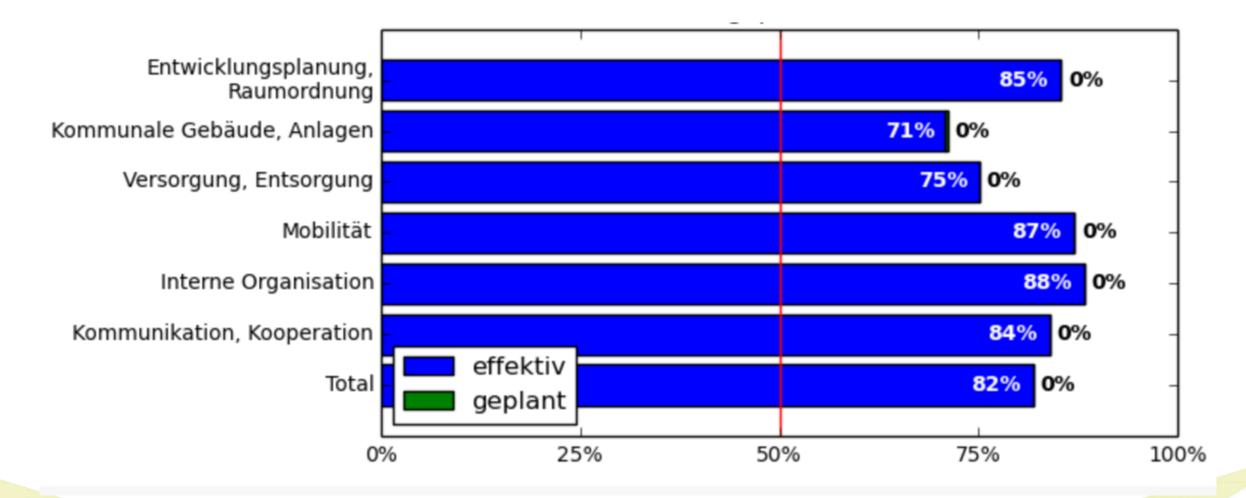


Erfolge und Handlungspotenziale





Stärken-Schwächen-Analyse







Rückblick: Erfolge 2021

Zusammenfassung

- > 1.1.4: Klimafolgen-Analyse 2019-2021 über Teilnahme am Projekt ComEEAsy
- > 3.1.1 Unternehmensstrategie Energieversorger: Gründung Wärmenetzgesellschaft Stadtenergie Lörrach GmbH zur Weiterentwicklung der ARGE Fernwärme
- > 3.3.2 Wärme aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadtgebiet: Anteil 2019 bei 502.227 GWh/a (Quelle Energiebericht 2019)→ kann 2020 wieder anders aussehen wg. Corona.
- > 4.3.2 Radwegenetz: Fahrradstraße Umfahrung Innenstadt zw. Berliner Platz und Meeraner Platz
- > 5.1.1 Personalressourcen: Einstellung Klimaschutzmanager
- > 6.2.1. Institutionen im Wohnungsbau: **Online-Informationsveranstaltungen** mit Wohnbau, Baugenossenschaften und Liegenschaftsverwaltungen haben stattgefunden und sind weiter geplant.
- > 6.4.1 Arbeitsgruppen, Partizipation: Neue Zusammenstellung der Projektkommission und Umbenennung in **Klimabeirat**; Ausweitung und Aufwertung des Gremiums, Einbindung in politische Beschlüsse





Erfolge 2022

Zusammenfassung

- > Bildung der **verwaltungsinternen Arbeitsgruppen** AG Energie und AG Mobilität, Einrichtung Stabsstelle Zukunft Rathaus
- > Energiestandards Lörrach wurden aktualisiert: bei Grundstücksverkäufen und städtebaulichen Verträgen werden mind. Effizienzhausstandard 55 + eine PV-Anlage gefördert
- > Erstellung von Hinweisblättern zur Beilage bei Baugenehmigungen zu den Themen GEG, GEIG, PV-Pflicht
- > Abschluss des Projektes "Unsichtbare Stromverbraucher" im Rathaus
- > Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien am gesamten Wärmeverbrauch der kommunalen Gebäude um ca. 10%
- › Gründung eines regionalen Zweckverbands zur Klärschlammentsorgung und zum Phosphor-Recycling
- > Einrichtung neuer **Radabstellplätze** in der Innenstadt
- > Thema PV: bei allen Neubauten und Dachsanierungen werden PV-Anlagen errichtet. Anzahl der Beratungen aus der Bürgerschaft nehmen stark zu.





Maßnahmenbereich 1: Entwicklungsplanung, Raumordnung

Stärken & Schwächen

1			84	78	85,3%
1.1		Konzepte, Strategie	32	28	92,5%
1.1.1	*	Klimastrategie auf Stadt- / Gemeindeebene, Energieperspektiven	6	6	95,0%
1.1.2	☆	Klimaschutz- und Energiekonzept	6	6	90,0%
1.1.3	₩	Bilanz, Indikatorensysteme	10	10	100,0%
1.1.4	☆	Evaluation von Klimawandeleffekten	6	6	80,0%
1.1.5	₩	Abfallkonzept	4	0	0,0%
1.2		Kommunale Entwicklungsplanung	20	20	95,0%
1.2.1	₩	Kommunale Energieplanung	10	10	90,0%
1.2.2	₩	Mobilitäts- und Verkehrsplanung	10	10	100,0%
1.3		Verpflichtung von Grundstückseigentümern	20	18	82,2%
1.3.1	₩	Grundstückseigentümerverbindliche Instrumente	10	8	85,0%
1.3.2	₩	Innovative, nachhaltige städtische und ländliche Entwicklung	10	10	80,0%
1.4		Baugenehmigung, -kontrolle	12	12	56,7%
1.4.1	₩	Prüfung Baugenehmigung und Bauausführung	8	8	35,0%
1.4.2	₩	Beratung zu Energie und Klimaschutz im Bauverfahren	4	4	100,0%

1.2.1:

 Landkreisweite Wärmeplanung (Abschluss 2023)

1.2.2:

• Erarbeitung Radstrategie 25+

1.3.1:

 Erarbeitung Pkw-Stellplatzsatzung für den Innenstadtbereich

1.4.1:

 Erstellung von Hinweisblättern zu GEG, GEIG, PV-Pflicht für Baugenehmigungen





Maßnahmenbereich 2: Kommunale Gebäude, Anlagen

Stärken & Schwächen

2		∨ Kommunale Gebäude, Anlagen	76	76	70,8%
2.1		Energie- und Wassermanagement	26	26	92,5%
2.1.1	*	Standards für Bau und Bewirtschaftung öffentlicher Gebäude	4	4	89,0%
2.1.2	☆	Bestandsaufnahme, Analyse	6	6	80,0%
2.1.3	*	Controlling, Betriebsoptimierung	6	6	100,0%
2.1.4	☆	Sanierungsplanung / -konzept	6	6	95,0%
2.1.5	☆	Beispielhafter Neubau / beispielhafte Sanierung	4	4	100,0%
2.2		Zielwerte für Energie, Effizienz und Klimawirkung	40	40	63,8%
2.2.1	*	Erneuerbare Energie Wärme	8	8	100,0%
2.2.2	☆	Erneuerbare Energie Elektrizität	8	8	41,0%
2.2.3	☆	Energieeffizienz Wärme	8	8	45,0%
2.2.4	☆	Energieeffizienz Elektrizität	8	8	33,0%
2.2.5	*	CO2- und Treibhausgasemissionen	8	8	100,0%
2.3		Besondere Maßnahmen	10	10	42,4%
2.3.1	☆	Öffentliche Beleuchtung	6	6	42,0%
2.3.2	☆	Wassereffizienz	4	4	43,0%

2.1.1:

 Energiestandards für Gebäude verbessert

2.2.1:

 Erhöhung Anteil EE am Gesamtwärmeverbrauch der kommunalen Gebäude

2.3.1:

 Umstellung der
 Straßenbeleuchtung auf LED in Tüllingen





Maßnahmenbereich 3: Versorgung, Entsorgung

Stärken & Schwächen

3		∨ <u>Versorgung, Entsorgung</u>	104	62	75,1%
3.1		Unternehmensstrategie, Versorgungsstrategie	10	6	100,0%
3.1.1	☆	Unternehmensstrategie der Energieversorger	6	2	100,0%
3.1.2	☆	Finanzierung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien	4	4	100,0%
3.2		Produkte, Tarife, Kundeninformation	18	3	36,7%
3.2.1	☆	Produktpalette und Serviceangebot	6	2	55,0%
3.2.2	☆	Verkauf von Strom aus erneuerbaren Quellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	8	0	0,0%
3.2.3	☆	Beeinflussung des Kundenverhaltens und -verbrauchs	4	1	0,0%
3.3		Lokale Energieproduktion auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	34	28	60,4%
3.3.1	☆	Abwärme Industrie	6	2	100,0%
3.3.2	☆	Wärme und Kälte aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	10	10	78,0%
3.3.3	☆	Elektrizität aus erneuerbaren Energiequellen auf dem Stadt- / Gemeindegebiet	8	8	19,0%
3.3.4	☆	Kraft-Wärme-Kopplung und Abwärme / Kälte aus Kraftwerken zur Wärme- und Stromproduktion auf dem Gemeindegebiet	10	8	70,0%
3.4		Energieeffizienz Wasserversorgung	8	8	93,8%

3.2.1:

Einrichtung Homepage der Stadtenergie Lörrach





Maßnahmenbereich 3: Versorgung, Entsorgung

Stärken & Schwächen

3.5		Energieeffizienz Abwasserreinigung	18	16	90,1%
3.5.1	☆	Analyse und Bestandsaufnahme Energieeffizienz Abwasserreinigung	6	6	75,0%
3.5.2	☆	Externe Abwärmenutzung	4	2	100,0%
3.5.3	☆	Klärgasnutzung	4	4	98,0%
3.5.4	*	Regenwasserbewirtschaftung	4	4	100,0%
3.6		Energie aus Abfall	16	1	60,0%
3.6.1	☆	Energetische Nutzung von Abfällen	8	0	0,0%
3.6.2	☆	Energetische Nutzung von Bioabfällen	4	1	60,0%
3.6.3	☆	Energetische Nutzung von Deponiegas	4	0	0,0%

3.5.1:

 Verbesserung der Energieeffizienz der Abwasserreinigungsanlage





Maßnahmenbereich 4: Mobilität

Stärken & Schwächen

4		∨ Mobilität	96	96	87,0%
4.1		Mobilität in der Verwaltung	8	8	77,5%
4.1.1	₩	Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung	4	4	95,0%
4.1.2	₩	Kommunale Fahrzeuge	4	4	60,0%
4.2		Verkehrsberuhigung und Parkieren	28	28	89,0%
4.2.1	₩	Parkraumbewirtschaftung	8	8	80,0%
4.2.2	₩	Hauptachsen	6	6	92,0%
4.2.3	₩	Temporeduktion und Aufwertung öffentlicher Räume	10	10	92,0%
4.2.4	*	Städtische Versorgungssysteme	4	4	95,0%
4.3		Nicht motorisierte Mobilität	26	26	90,3%
4.3.1	₩	Fußwegenetz, Beschilderung	10	10	93,0%
4.3.2	₩	Radwegenetz, Beschilderung	10	10	92,0%
4.3.3	₩	Abstellanlagen	6	6	83,0%
4.4		Öffentlicher Verkehr	20	20	87,8%
4.4.1	₩	Qualität des ÖPNV-Angebots	10	10	95,0%
4.4.2	₩	Vortritt ÖPNV	4	4	74,0%
4.4.3	û	Kombinierte Mobilität	6	6	85,0%
4.5		Mobilitätsmarketing	14	14	81,4%
4.5.1	☆	Mobilitätsmarketing in der Stadt / Gemeinde	8	8	90,0%
4.5.2	☆	Beispielhafte Mobilitätsstandards	6	6	70,0%

4.2.1

 Zuständigkeit der Stadt für Festsetzung der Bewohnerparkgebühren

4.2.3

• Städteinitiative **Tempo 30**

4.3.3

• 138 neue Radabstellanlagen

4.4.3

 Planung Mobilitätsdrehscheibe Brombach





Maßnahmenbereich 5: Interne Organisation

Stärken & Schwächen

5		∨ Interne Organisation	44	44	88,3%
5.1		Interne Strukturen	12	12	100,0%
5.1.1	*	Personalressourcen, Organisation	8	8	100,0%
5.1.2	☆	Gremium	4	4	100,0%
5.2		Interne Prozesse	24	24	78,6%
5.2.1	☆	Einbezug des Personals (der Verwaltungsmitarbeitende)	2	2	80,0%
5.2.2	☆	Erfolgskontrolle und jährliche Planung	10	10	100,0%
5.2.3	☆	Weiterbildung	6	6	61,0%
5.2.4	☆	Beschaffungswesen	6	6	60,0%
5.3		Finanzen	8	8	100,0%
5.3.1	*	Budget für energiepolitische Stadt- / Gemeindearbeit	8	8	100,0%

5.2.2: Gründung interner AG's Mobilität + Energie

5.2.1: Interner Klimatag Rathaus





Maßnahmenbereich 6: Kommunikation, Kooperation

Stärken & Schwächen

6		∨ <u>Kommunikation, Kooperation</u>	96	96	83,9%
6.1		Kommunikation	8	8	90,0%
6.1.1	☆	Konzept für Kommunikation und Kooperation	4	4	90,0%
6.1.2	☆	Vorbildwirkung, Corporate Identity	4	4	90,0%
6.2		Kommunikation und Kooperation mit Behörden	16	16	91,3%
6.2.1	☆	Institutionen im Wohnungsbau	6	6	85,0%
6.2.2	☆	Andere Städte / Gemeinden und Regionen	6	6	95,0%
6.2.3	☆	Regionale und nationale Behörden	2	2	90,0%
6.2.4	☆	Universitäten und Forschungseinrichtungen	2	2	100,0%
6.3		Kooperation und Kommunikation mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie	24	24	78,3%
6.3.1	☆	Energieeffizienzprogramme in und mit Wirtschaft, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung	10	10	90,0%
6.3.2	☆	Professionelle Investoren und Hausbesitzer	6	6	60,0%
6.3.3	☆	Lokale, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung	4	4	80,0%
6.3.4	☆	Forst- und Landwirtschaft	4	4	75,0%

6.2.1:

 Veranstaltungen für Wohnbaugesellschaften zu PV und E-Mob.

6.2.4:

 Abschluss Uni-Projekt SuMO-Rhine





Maßnahmenbereich 6: Kommunikation, Kooperation

Stärken & Schwächen

6.4		Kommunikation und Kooperation mit Einwohner:innen und lokalen Multiplikatoren	24	24	99,2%
6.4.1	*	Arbeitsgruppen, Partizipation	6	6	100,0%
6.4.2	☆	Konsumenten, Mieter	10	10	100,0%
6.4.3	☆	Schulen, Kindergärten	4	4	95,0%
6.4.4	☆	Multiplikatoren (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	4	4	100,0%
6.5		Unterstützung privater Aktivitäten	24	24	67,1%
6.5.1	☆	Beratungsstelle Energie, Mobilität, Ökologie	10	10	100,0%
6.5.2	☆	Leuchtturmprojekt	4	4	80,0%
6.5.3	☆	Finanzielle Förderung	10	10	29,0%

6.5.1: Beratungen per Online-Konferenz; Zunahme der Beratungen zu PV

6.5.2 Leuchtturmprojekt: Fortführung Ticket4Lö







Schwerpunkte 2021-2024





Schwerpunkte

Wichtige Projekte: 2022-2024

- > Wärmenetzsatzung erstellen: Anschlusszwang, wo möglich; Ausnahme: niedrigerer CO2-Faktor als bei Wärmenetz muss nachgewiesen werden.
- > Strategisches Mobilitätsmanagement aufbauen: Zentrale Koordination aller Mobilitätsthemen
- Zusammenführen der Maßnahmen aus kommunaler Wärmeplanung und Versorgungssicherheit in das eea-Arbeitsprogramm
 - › Übergeordnetes Ziel: Treibhausgasneutralität bis 2040







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



